

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.09.2018

überarbeitet am: 27.09.2018

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **Version:** 3.0/D-DE
- **Erstellungsdatum:** 27.09.2018
- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname/Bezeichnung:** Schimmel-Entferner
- **Artikelnummer:** 445500
- **Verpackungsart:**  
0,5 l HD-PE Rechteckflasche mit kindergesicherter Sprühpistole (Zertifiziert nach DIN EN 862/ISO 8317)
- **Registrierungsnummer**  
Dieses Produkt ist ein Gemisch. REACH Registrierungsnummern der Bestandteile siehe Abschnitt 3.
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
- **Verwendung des Stoffs/Gemischs**  
Schimmelbekämpfungsmittel zum Aufsprühen. Für die breite Öffentlichkeit vorgesehen.
- **Verwendungen, von denen abgeraten wird** Keine relevanten Informationen verfügbar.
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**  
Fritz Berger GmbH  
Fritz-Berger-Straße 1  
92318 Neumarkt · Deutschland  
Telefon: +49 9181 330-0  
Fax: +49 9181 330-199  
  
<http://www.fritz-berger.de>
- **Auskunftsgebender Bereich:** [info@fritz-berger.de](mailto:info@fritz-berger.de)
- **1.4 Notrufnummer:**
- **Notrufnummer der Gesellschaft:**  
Fritz Berger GmbH  
+49 9181 330-0 während der normalen Öffnungszeiten

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**  
Met. Corr.1      H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.  
Skin Irrit. 2      H315 Verursacht Hautreizungen.  
Eye Dam. 1      H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
Aquatic Acute 1    H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
Aquatic Chronic 2 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**  
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme**



GHS05    GHS09

- **Signalwort** Gefahr
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**  
Natriumhypochlorit
- **Gefahrenhinweise**  
H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

(Fortsetzung auf Seite 2)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.09.2018

überarbeitet am: 27.09.2018

**Handelsname/Bezeichnung: Schimmel-Entferner**

(Fortsetzung von Seite 1)

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

**· Sicherheitshinweise**

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P260 Nebel nicht einatmen.

P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P501 Behälter nur völlig restentleert der Wertstoffsammlung zuführen! Größere Produktreste zur Problemstoffsammelstelle bringen.

**· Zusätzliche Angaben:**

EUH206 Achtung! Nicht zusammen mit anderen Produkten verwenden, da gefährliche Gase (Chlor) freigesetzt werden können.

 · **2.3 Sonstige Gefahren** Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

 · **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

 · **PBT:** Nicht anwendbar.

 · **vPvB:** Nicht anwendbar.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

 · **3.1 Stoffe** Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

 · **3.2 Gemische**

 · **Beschreibung:** Wässriges Gemisch

**· Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 7681-52-9 EINECS: 231-668-3 Reg.nr.: 01-2119488154-34-XXXX	Natriumhypochlorit Met. Corr. 1, H290; Skin Corr. 1B, H314; Eye Dam. 1, H318 Aquatic Acute 1, H400 (M=10); Aquatic Chronic 1, H410 (M=1)	≥3-<5%
CAS: 497-19-8 EINECS: 207-838-8 Reg.nr.: 01-2119485498-19-XXXX	Natriumcarbonat Eye Irrit. 2, H319	2,5-<5%
CAS: 1310-73-2 EINECS: 215-185-5 Reg.nr.: 01-2119457892-27-XXXX	Natriumhydroxid Met. Corr. 1, H290; Skin Corr. 1A, H314; Eye Dam. 1, H318	≥0,5-<1%
CAS: 308062-28-4 EG-Nummer: 931-292-6 Reg.nr.: 01-2119490061-47-XXXX	Amine, C12-14 (geradzahlig)-alkyldimethyl, N-oxide Eye Dam. 1, H318 Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 2, H411 Acute Tox. 4, H302; Skin Irrit. 2, H315	≥0,1-<0,25%

**· SVHC**

Dieses Produkt enthält keine besonders besorgniserregenden Stoffe gemäß REACH VO EG Nr 1907/2006, Art. 57 oberhalb der gesetzlichen Konzentrationsgrenze von ≥ 0,1 % (w/w).

**· Detergenzien-Verordnung (EG) Nr. 648/2004 / Kennzeichnung der Inhaltsstoffe:**

Bleichmittel auf Chlorbasis, amphotere Tenside, Phosphonate	<5%
---	-----

 · **Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist Abschnitt 16 zu entnehmen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.09.2018

überarbeitet am: 27.09.2018

Handelsname/Bezeichnung: Schimmel-Entferner

(Fortsetzung von Seite 2)

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### · 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### · Allgemeine Hinweise:

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

##### · Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

##### · Nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser abwaschen.

Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

##### · Nach Augenkontakt:

Erblindungsgefahr!

So schnell wie möglich: Augen bei geöffnetem Lidspalt mindestens 15 Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Unverletztes Auge schützen.

Transport zum Augenarzt/ zur Klinik. Während des Transportes nach Möglichkeit mit physiologischer Kochsalz-Lösung weiterspülen.

##### · Nach Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken (nur wenn Person bei Bewusstsein ist).

#### · 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Verursacht Hautreizungen.

Verursacht schwere Augenschäden.

#### · 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Die Behandlung sollte im Allgemeinen von den Symptomen abhängen und auf die Linderung der Auswirkungen ausgerichtet sein.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### · 5.1 Löschmittel

##### · Geeignete Löschmittel:

Produkt ist nicht brennbar.

Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

##### · Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Für dieses Gemisch existieren keine Löschmittel-Einschränkungen.

#### · 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

Chlor

Chlordioxid

Chlorwasserstoff (HCl)

Stickoxide (NOx)

#### · 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

##### · Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Vollschutzanzug tragen.

##### · Weitere Angaben

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Berstgefahr der Behälter bei Feuereinwirkung oder bei Erhitzen. Kann beim Erhitzen explodieren.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

DE

(Fortsetzung auf Seite 4)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.09.2018

überarbeitet am: 27.09.2018

**Handelsname/Bezeichnung: Schimmel-Entferner**

(Fortsetzung von Seite 3)

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### · 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Atemschutzgerät anlegen.

Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

#### · 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen.

Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Bei Freisetzung größerer Mengen zuständige Behörden informieren.

#### · 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Persönliche Schutzausrüstung tragen. Siehe Abschnitt 8.

Auf keinen Fall versuchen, ausgelaufene Flüssigkeit mit Säure zu neutralisieren.

Verschüttete Mengen aufnehmen, um Materialschäden zu vermeiden.

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

#### · 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### · 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Jede Vermischung mit Säuren/säurehaltigen Produkten ist unbedingt zu vermeiden.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

Auf die Einhaltung des/der Arbeitsplatzgrenzwerte/s (AGW) und/oder sonstiger Grenzwerte achten.

Augenbrausen vorsehen. Standorte auffallend kennzeichnen.

#### · Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Das Produkt ist nicht brennbar.

Im Brandfall können gefährliche Dämpfe entstehen (Chlor, Chlorwasserstoff, Chlordioxid).

#### · Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene:

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Gründliche Hautreinigung sofort nach der Handhabung des Produktes.

Waschgelegenheit am Arbeitsplatz vorsehen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Staub/Rauch/Nebel nicht einatmen.

Bei der Arbeit keinen Arm- oder Handschmuck tragen.

#### · 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

##### · Lagerung:

##### · Anforderung an Lagerräume und Behälter:

An einem kühlen Ort lagern.

Bodenwanne ohne Abfluß vorsehen.

Laugenbeständigen Fußboden vorsehen.

Nur im gekennzeichneten Originalgebinde aufbewahren.

(Fortsetzung auf Seite 5)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.09.2018

überarbeitet am: 27.09.2018

**Handelsname/Bezeichnung: Schimmel-Entferner**

(Fortsetzung von Seite 4)

Geeignetes Material für Behälter und Rohrleitungen: Polyethylen  
Keine Behälter aus Aluminium verwenden. Keine Behälter aus Zink verwenden.

**Zusammenlagerungshinweise:**

Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.

Getrennt von Lebensmitteln lagern.

Getrennt von Metallen aufbewahren.

Nicht zusammen mit Textilien aufbewahren.

Getrennt von brennbaren Stoffen lagern.

Nicht zusammen mit Säuren lagern.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Dunkel lagern.

Vor Lichteinwirkung schützen.

Vor Verunreinigungen schützen.

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Kühl lagern, Erhitzen führt zu Druckerhöhungen und Berstgefahr.

**Empfohlene Lagertemperatur:** +2 bis +8 °C

**Lagerklasse gemäß TRGS 510:** LGK 8B: Nicht brennbare ätzende Gefahrstoffe

**Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):**

Auf Metalle korrosiv wirkende Stoffe oder Gemische

**7.3 Spezifische Endanwendungen** Siehe Abschnitt 1.2

### \* ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

**Bemerkung:** Nur relevant bei professioneller/industrieller Verwendung

**8.1 Zu überwachende Parameter**
**8.1.1 Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

**Arbeitsplatzgrenzwerte von Zersetzungsprodukten:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Rechtsvorschriften**

AGW (Deutschland): TRGS 900

IOELV (Europäische Union): (EU) 2017/164

**8.1.2 DNEL-Werte**
**DNEL Arbeiter:**
**CAS: 7681-52-9 Natriumhypochlorit**

DNEL Akut – Inhalation, systemische Effekte	3,1 mg/m <sup>3</sup>
DNEL Akut – Inhalation, lokale Effekte	3,1 mg/m <sup>3</sup>
DNEL Langzeit – Inhalation, lokale Effekte	1,55 mg/m <sup>3</sup>
DNEL Langzeit – Inhalation, systemische Effekte	1,55 mg/m <sup>3</sup>

**CAS: 1310-73-2 Natriumhydroxid**

DNEL Langzeit – Inhalation, lokale Effekte	1 mg/m <sup>3</sup>
--	---------------------

**8.1.3 PNEC-Werte**
**CAS: 7681-52-9 Natriumhypochlorit**

PNEC Gewässer, Süßwasser	0,00021 mg/l
PNEC Kläranlage	0,03 mg/l
PNEC Sekundärvergiftung	11,1 mg/kg food
PNEC Gewässer, zeitweise Freisetzung	0,00026 mg/l
PNEC Gewässer, Seewasser	0,000042 mg/l

(Fortsetzung auf Seite 6)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.09.2018

überarbeitet am: 27.09.2018

**Handelsname/Bezeichnung: Schimmel-Entferner**

(Fortsetzung von Seite 5)

- **8.1.4 Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:** Keine Daten verfügbar.
- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

Orientierende Chlor-Konzentrationsmessung mit Prüfröhrchen z.B. Compur (548 899 Typ: 109 SB); Dräger (CH 24 301 Typ: Chlor 0,2/a); Auer (D5085801 Typ: Cl2-0,2);
- **8.2.1 Geeignete Technische Steuerungseinrichtungen:**

Siehe Abschnitt 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.  
Orientierende Chlor-Konzentrationsmessung mit Prüfröhrchen z.B. Compur (548 899 Typ: 109 SB); Dräger (CH 24 301 Typ: Chlor 0,2/a); Auer (D5085801 Typ: Cl2-0,2);
- **8.2.2 Persönliche Schutzausrüstung:**

Körperschutzmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit den Lieferanten abgeklärt werden.
- **Atemschutz:**

Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßem Umgang.  
Atemschutz ist erforderlich bei:  
Aerosol- oder Nebelbildung
- **Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz:**

Kombinationsfilter B-P (EN 141) (Kennfarbe: grau-weiß)  
Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des Herstellers ausgeführt und entsprechend dokumentiert werden.
- **Handschutz:**

Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Geeignet ist ein nach EN 374 geprüfter Chemikalienschutzhandschuh. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der unten genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.
- **Bei kurzzeitigem Handkontakt:** Handschutz ist nicht erforderlich.
- **Handschuhmaterial**

Naturkautschuk, Naturlatex (NR)  
Empfohlene Materialstärke:  $\geq 0,4$  mm
- **Durchdringungszeit des Schuhmaterials**

$> 480$  min

Für den längeren und wiederholten Kontakt ist zu beachten, dass die oben genannten Durchdringungszeiten in der Praxis deutlich kürzer sein können, als die nach EN 374 ermittelten. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Falle auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische und thermische Beständigkeit, Antistatik etc.) geprüft werden. Bei ersten Abnutzungserscheinungen ist der Schutzhandschuh sofort zu ersetzen. Wir empfehlen einen auf die betrieblichen Belange abgestimmten Handpflegeplan in Zusammenarbeit mit einem Handschuhhersteller sowie der Berufsgenossenschaft zu erstellen.
- **Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien:**

Handschuhe aus Leder  
Handschuhe aus dickem Stoff
- **Augenschutz:** Gestellbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166:2001 verwenden.
- **Körperschutz:**

Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßem Umgang.  
Körperschutzmittel in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auswählen, z.B. Schürze, Schutzstiefel, Chemikalienschutzanzug (nach EN 14605 bei Spritzern oder EN ISO 13982 bei Staub)
- **8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition** Siehe Abschnitte 6 und 7.
- **Risikomanagementmaßnahmen**

Die Beschäftigten sind ausreichend und angemessen zu unterweisen. Der Arbeitsplatz ist regelmäßig durch fachkundiges Personal, z. B. die Fachkraft für Arbeitssicherheit, zu begehen.

DE

(Fortsetzung auf Seite 7)

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.09.2018

überarbeitet am: 27.09.2018

Handelsname/Bezeichnung: Schimmel-Entferner

(Fortsetzung von Seite 6)

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

· **Allgemeine Angaben**

· **9.1.1 Aussehen:**

<b>Form:</b>	Flüssig
<b>Farbe:</b>	Gelb
<b>Geruch:</b>	Chlorartig

· **9.1.2 Sicherheitsrelevante Basisdaten:**

**pH-Wert bei 20°C:** 12,5 < pH ≤ 13,0

· **Zustandsänderung**

**Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:** Nicht bestimmt.  
**Siedebeginn und Siedebereich:** 60,4°C

· **Flammpunkt:** Nicht sicherheitsrelevant.

· **Entzündbarkeit (fest, gasförmig):** Nicht anwendbar.

· **Zündtemperatur:** Nicht anwendbar.

· **Zersetzungstemperatur:** Nicht bestimmt.

· **Selbstentzündungstemperatur:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

· **Explosive Eigenschaften:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

· **Explosionsgrenzen:**

**Untere:** Nicht anwendbar.  
**Obere:** Nicht anwendbar.

· **Oxidierende Eigenschaften** Nicht anwendbar

· **Dampfdruck bei 20°C:** 23 hPa (\*Water)

· **Dichte bei 20°C:** 1120 kg/m<sup>3</sup> (ISO 387)

· **Relative Dichte bei 20°C** 1,12 (ISO 15212-1)

· **Dampfdichte** Nicht bestimmbar.

· **Verdampfungsgeschwindigkeit** Nicht bestimmt.

· **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit**

**Wasser:** Vollständig mischbar.

· **Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:** Nicht anwendbar.

· **Viskosität:**

**Dynamisch:** Nicht bestimmt.

**Kinematisch:** Nicht bestimmt.

· **Oberflächenspannung:** Nicht bestimmt.

· **9.1.3 Physikalische Gefahren**

**Korrosiv gegenüber Metallen** UN Guideline, Transport of Dangerous Goods, Part III, Test C1, 2009

· **Korrosionsrate (mm Stahl/Jahr):** < 6,25

· **Korrosionsrate (mm Aluminium/Jahr):** 6,276

· **Materialtyp:** Aluminium

· **Schlussfolgerung / Zusammenfassung** Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

· **9.2 Sonstige Angaben** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

DE

(Fortsetzung auf Seite 8)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.09.2018

überarbeitet am: 27.09.2018

**Handelsname/Bezeichnung: Schimmel-Entferner**

(Fortsetzung von Seite 7)

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Siehe Abschnitt 10.3.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**  
Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.  
Temperaturen über 200 °C  
Licht
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**  
Korrosiv gegenüber Metallen.  
Bei Einwirkung von Säuren entsteht Chlor.  
Kontakt mit Säuren setzt giftige Gase frei.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Erwärmung.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:**  
Säuren (heftige Zersetzung unter Freisetzung von Chlor)  
Reduktionsmittel  
Brennbare Stoffe  
Starke Oxidationsmittel
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Bei Brand: siehe Abschnitt 5

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität**

- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

**CAS: 7681-52-9 Natriumhypochlorit**

Akute orale Toxizität	LD50	>2000 mg/kg bw (Ratte)
Akute dermale Toxizität	LD50	>2000 mg/kg bw (Ratte)
Akute inhalative Toxizität	LC50/1 h	>10,5 mg/l (Ratte)

**CAS: 497-19-8 Natriumcarbonat**

Akute orale Toxizität	LD50	2800 mg/kg bw (Ratte) (OECD 401)
Akute dermale Toxizität	LD50	>2000 mg/kg bw (Kaninchen) (EPA 16 CFR 1500.40)
Akute inhalative Toxizität	LC50/2h	2,3 mg/l (Ratte) (OECD403)

**CAS: 1310-73-2 Natriumhydroxid**

Akute orale Toxizität	Keine Studie verfügbar	(nicht relevant) (Studie wissenschaftlich nicht notwendig)
	Keine Studie verfügbar	(nicht relevant) (Studie wissenschaftlich nicht notwendig)
Akute inhalative Toxizität	Keine Studie verfügbar	(nicht relevant) (Studie wissenschaftlich nicht notwendig)

**CAS: 308062-28-4 Amine, C12-14 (geradzahlig)-alkyldimethyl, N-oxide**

Akute orale Toxizität	LD50	1064 mg/kg bw (Ratte) (OECD 401)
Akute dermale Toxizität	LD50	>2000 mg/kg bw (Ratte) (OECD402)
Akute inhalative Toxizität	Keine Studie verfügbar	(nicht relevant) (Datenverzicht)

- **Produkt/Gemisch:**

Akute orale Toxizität	Nicht relevant
Akute dermale Toxizität	Nicht relevant
Akute inhalative Toxizität	Nicht relevant

(Fortsetzung auf Seite 9)



**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.09.2018

überarbeitet am: 27.09.2018

**Handelsname/Bezeichnung: Schimmel-Entferner**

(Fortsetzung von Seite 8)

**· Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**
**· Gefährliche Inhaltsstoffe:**
**CAS: 7681-52-9 Natriumhypochlorit**

Ergebnis / Bewertung: Kategorie 1 B (Ätzend) (Legaleinstufung)

**CAS: 497-19-8 Natriumcarbonat**

Ergebnis / Bewertung: Nicht reizend (Kaninchen) (OECD404)

**CAS: 1310-73-2 Natriumhydroxid**

Ergebnis / Bewertung: Kategorie 1A (Ätzend) (Legaleinstufung)

**CAS: 308062-28-4 Amine, C12-14 (geradzahlig)-alkyldimethyl, N-oxide**

Ergebnis / Bewertung: Kategorie 2 (Reizend) (Kaninchen) (OECD404)

**· Produkt/Gemisch:**

Ergebnis / Bewertung: Kategorie 2 (Reizend) ("Beweiskraft der Daten"-Ansatz)

**· Schwere Augenschädigung/-reizung**
**· Gefährliche Inhaltsstoffe:**
**CAS: 7681-52-9 Natriumhypochlorit**

Ergebnis / Bewertung: Kategorie 1 (Irreversible Schädigung der Augen) (Legaleinstufung)

**CAS: 497-19-8 Natriumcarbonat**

Ergebnis / Bewertung: Reizend (Kaninchen) (EPA 16 CFR 1500.42)

**CAS: 1310-73-2 Natriumhydroxid**

Ergebnis / Bewertung: Kategorie 1 (Irreversible Schädigung der Augen) (Legaleinstufung)

**CAS: 308062-28-4 Amine, C12-14 (geradzahlig)-alkyldimethyl, N-oxide**

Ergebnis / Bewertung: Kategorie 1 (Irreversible Schädigung der Augen) (Kaninchen) (OECD405)

**· Produkt/Gemisch:**

Ergebnis / Bewertung: Kategorie 1 (Irreversible Schädigung der Augen) ("Beweiskraft der Daten"-Ansatz)

**· Sensibilisierung der Atemwege/Haut**
**· Gefährliche Inhaltsstoffe:**
**CAS: 7681-52-9 Natriumhypochlorit**

 Ergebnis / Bewertung: Verursacht keine Hautsensibilisierung ("Beweiskraft der Daten"-Ansatz)  
 Verursacht keine Atemwegssensibilisierung ("Beweiskraft der Daten"-Ansatz)

**CAS: 497-19-8 Natriumcarbonat**

 Ergebnis / Bewertung: Verursacht keine Hautsensibilisierung (nicht relevant) ("Beweiskraft der Daten"-Ansatz)  
 Verursacht keine Atemwegssensibilisierung (Studie wissenschaftlich nicht notwendig)

**CAS: 1310-73-2 Natriumhydroxid**

 Ergebnis / Bewertung: Verursacht keine Hautsensibilisierung (Mensch) (Patch-Test am Menschen)  
 Verursacht keine Atemwegssensibilisierung (nicht relevant) (Studie wissenschaftlich nicht notwendig)

(Fortsetzung auf Seite 10)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.09.2018

überarbeitet am: 27.09.2018

**Handelsname/Bezeichnung: Schimmel-Entferner**

(Fortsetzung von Seite 9)

**CAS: 308062-28-4 Amine, C12-14 (geradzahlig)-alkyldimethyl, N-oxide**

<b>Ergebnis / Bewertung:</b>	Verursacht keine Hautsensibilisierung <i>V e r u r s a c h t   k e i n e</i> Atemwegssensibilisierung	(Meerschwein) (OECD406) (nicht relevant) (Studie wissenschaftlich nicht notwendig)
------------------------------	---	--

**· Produkt/Gemisch:**

<b>Ergebnis / Bewertung:</b>	Nicht eingestuft (nicht additives Berechnungsverfahren)
------------------------------	---

**· CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
**· Keimzell-Mutagenität**
**Produkt/Gemisch:**
**Ergebnis / Bewertung:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**· Karzinogenität**
**Produkt/Gemisch:**
**Ergebnis / Bewertung:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**· Reproduktionstoxizität**
**Produkt/Gemisch:**
**Ergebnis / Bewertung:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**· Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**
**Produkt/Gemisch:**
**Ergebnis / Bewertung:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**· Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**
**Produkt/Gemisch:**
**Ergebnis / Bewertung:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**· Aspirationsgefahr**
**Produkt/Gemisch:**
**Ergebnis / Bewertung:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

**· 12.1 Toxizität**
**· Aquatische Toxizität:**
**· Gefährliche Inhaltsstoffe:**
**CAS: 7681-52-9 Natriumhypochlorit**

 NOEC/21d 0,01 mg/l (*Epioblasma capsaeformis*) (Keiner Richtlinie gefolgt)

NOEC/28d 0,04 mg/l (Fisch) (Keiner Richtlinie gefolgt)

 ErC50/24h <0,024 mg/l (*Pseudokirchneriella subcapitata*) (OECD 201)

 EC50/48 h <0,0271 mg/l (*Daphnia magna* (Großer Wasserfloh)) (OECD 202)

 LC50/96 h 0,034 mg/l (*Oncorhynchus mykiss* (Regenbogenforelle)) (Keiner Richtlinie gefolgt)

**CAS: 497-19-8 Natriumcarbonat**

 EC50/48 h 265 mg/l (*Daphnia magna* (Großer Wasserfloh))

 LC50/96 h 300 mg/l (*Lepomis macrochirus* (Bl. Sonnenbarsch))

(Fortsetzung auf Seite 11)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.09.2018

überarbeitet am: 27.09.2018

**Handelsname/Bezeichnung: Schimmel-Entferner**

(Fortsetzung von Seite 10)

**CAS: 1310-73-2 Natriumhydroxid**

EC50/48 h	40,4 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh))
-----------	---

**CAS: 308062-28-4 Amine, C12-14 (geradzahlig)-alkyldimethyl, N-oxide**

NOEC/21d	0,7 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh))
----------	--

NOEC/72h	0,067 mg/l (Algen)
----------	--------------------

EC50/48 h	3,1 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) (OECD 202)
-----------	---

EC50/72 h	0,1428 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201)
-----------	--

LC50/96 h	3,46 mg/l (Pimephales promelas (Fettkopfelritze))
-----------	---

**· Produkt/Gemisch:**

Akute aquatische Toxizität	(Kategorie 1) (additives Berechnungsverfahren)
----------------------------	--

Chronische aquatische Toxizität	(Kategorie 2) (additives Berechnungsverfahren)
---------------------------------	--

**· 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**
**· Gefährliche Inhaltsstoffe:**
**CAS: 7681-52-9 Natriumhypochlorit**

Persistenz	(Zerfall durch Hydrolyse)
------------	---------------------------

Biologische Abbaubarkeit	(Nicht anwendbar, anorganische Substanz)
--------------------------	--

**CAS: 497-19-8 Natriumcarbonat**

Persistenz	(Zerfall durch Hydrolyse)
------------	---------------------------

Biologische Abbaubarkeit	(Nicht anwendbar, anorganische Substanz)
--------------------------	--

**CAS: 1310-73-2 Natriumhydroxid**

Persistenz	(Zerfall durch Hydrolyse)
------------	---------------------------

Biologische Abbaubarkeit	(Nicht anwendbar, anorganische Substanz)
--------------------------	--

**CAS: 308062-28-4 Amine, C12-14 (geradzahlig)-alkyldimethyl, N-oxide**

Persistenz	(Keine Daten verfügbar)
------------	-------------------------

Biologische Abbaubarkeit	>70 % (28 d) (OECD301B Kohlendioxid - Entwicklungstest)
--------------------------	---

**· Produkt/Gemisch:**
**· Ergebnis / Bewertung:**

Anorganisches Produkt, ist durch biologische Reinigungsverfahren nicht aus dem Wasser eliminierbar.  
Die enthaltenen Tenside sind biologisch leicht abbaubar.

**· 12.3 Bioakkumulationspotenzial**
**· Gefährliche Inhaltsstoffe:**
**CAS: 7681-52-9 Natriumhypochlorit**

Bioakkumulationspotenzial	(nicht relevant) (Studie wissenschaftlich nicht notwendig)
---------------------------	--

**CAS: 497-19-8 Natriumcarbonat**

Bioakkumulationspotenzial	(nicht relevant)
---------------------------	------------------

**CAS: 1310-73-2 Natriumhydroxid**

Bioakkumulationspotenzial	(nicht relevant)
---------------------------	------------------

**CAS: 308062-28-4 Amine, C12-14 (geradzahlig)-alkyldimethyl, N-oxide**

log P(o/w)	2,7
------------	-----

**· 12.4 Mobilität im Boden** Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

**· Ökotoxische Wirkungen:**
**· Bemerkung:**

Schadwirkung auf Fische, Plankton und festsitzende Organismen durch pH-Verschiebung möglich.  
Sehr giftig für Fische.

**· Verhalten in Kläranlagen:** Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

(Fortsetzung auf Seite 12)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.09.2018

überarbeitet am: 27.09.2018

**Handelsname/Bezeichnung: Schimmel-Entferner**

(Fortsetzung von Seite 11)

- **Toxizität auf Klärschlammorganismen:** Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

- **Weitere ökologische Hinweise:**

- **Allgemeine Hinweise:**

Das in diesem Gemisch enthaltene Tensid erfüllt (Die in diesem Gemisch enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen.

In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.

Sehr giftig für Wasserorganismen

Wegspülen größerer Mengen in Kanalisation oder Gewässer kann zur pH-Wert-Erhöhung führen. Ein hoher pH-Wert schädigt Wasserorganismen. In der Verdünnung der Anwendungskonzentration reduziert sich der pH-Wert erheblich, so dass nach dem Gebrauch des Produktes die in die Kanalisation gelangenden Abwässer nur schwach wassergefährdend wirken.

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

- **PBT:** Nicht anwendbar.

- **vPvB:** Nicht anwendbar.

- **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Gefährlicher Abfall gemäß Richtlinie 2008/98/EG (Abfallrahmenrichtlinie).

- **13.1.1 Sachgerechte Entsorgung / Produkt/Gemisch:**

**Empfehlung:**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Sonderabfallsammler übergeben oder zu Problemstoffsammelstelle bringen.

Gemäß einschlägiger örtlicher und nationaler Vorschriften entsorgen.

- **Vorschlagsliste für Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAKV:**

20 00 00	SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN
20 01 00	Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)
20 01 29*	Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
15 00 00	VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.)
15 01 00	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle)
15 01 10*	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
HP 14	ökotoxisch

- **13.1.2 Sachgerechte Entsorgung / Verpackung:**

- **Empfehlung:**

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

- **Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

DE

(Fortsetzung auf Seite 13)

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31






Druckdatum: 27.09.2018

überarbeitet am: 27.09.2018

Handelsname/Bezeichnung: Schimmel-Entferner

(Fortsetzung von Seite 12)

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

· UN-Nummer · ADR/RID/ADN, IMDG, IATA	UN1719
· 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung · ADR/RID/ADN	UN1719 ÄTZENDER ALKALISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (NATRIUMHYDROXID, HYPOCHLORITLÖSUNG), UMWELTGEFÄHRDEND
· IMDG	CAUSTIC ALKALI LIQUID, N.O.S. (SODIUM HYDROXIDE, HYPOCHLORITE SOLUTION), MARINE POLLUTANT
· IATA	CAUSTIC ALKALI LIQUID, N.O.S. (SODIUM HYDROXIDE, HYPOCHLORITE SOLUTION)
· 14.3 Transportgefahrenklassen · ADR/RID/ADN	
 	
· Klasse	8 (C5) Ätzende Stoffe
· Gefahrzettel	8
· IMDG	
 	
· Class	8 Ätzende Stoffe
· Label	8
· IATA	
	
· Class	8 Ätzende Stoffe
· Label	8
· 14.4 Verpackungsgruppe · ADR/RID/ADN, IMDG, IATA	III
· Umweltgefahren:	Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe: Natriumhypochlorit
· Marine pollutant:	Ja Symbol (Fisch und Baum)
· Besondere Kennzeichnung (ADR/RID/ADN):	Symbol (Fisch und Baum)
· 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Achtung: Ätzende Stoffe
· Kehler-Zahl:	80
· EMS-Nummer:	F-A,S-B
· Segregation groups	(18) Alkalis
· Stowage Category	A

(Fortsetzung auf Seite 14)

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.09.2018

überarbeitet am: 27.09.2018

**Handelsname/Bezeichnung: Schimmel-Entferner**

(Fortsetzung von Seite 13)

· <b>Segregation Code</b>	SG22 Stow "away from" ammonium salts SG35 Stow "separated from" acids.
· <b>14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code</b> Nicht anwendbar.	
· <b>Transport/weitere Angaben:</b>	
· <b>ADR/RID/ADN</b>	
· <b>Freigestellte Mengen (EQ):</b>	E2
· <b>Begrenzte Menge (LQ)</b>	5L
· <b>Freigestellte Mengen (EQ)</b>	Code: E1 Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml
· <b>Beförderungskategorie</b>	3
· <b>Tunnelbeschränkungscode</b>	E
· <b>IMDG</b>	
· <b>Limited quantities (LQ)</b>	5L
· <b>Excepted quantities (EQ)</b>	Code: E1 Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml
· <b>UN "Model Regulation":</b>	UN 1719 ÄTZENDER ALKALISCHER FLÜSSIGER STOFF, N. A. G. (NATRIUMHYDROXID, HYPOCHLORITLÖSUNG), 8, III, UMWELTGEFÄHRDEND

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Europäische Verordnungen und Richtlinien:**  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2015/830/EU  
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP, EU-GHS)
- **Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen:** nicht reguliert
- **Richtlinie 2004/42/EG über Emissionsbegrenzungen von VOC aus Farben und Lacken:** nicht reguliert
- **Verordnung (EU) Nr. 528/2012 über Biozide:**  
Das Produkt fällt nicht unter den Regelungsbereich der Biozid-Verordnung.
- **Art der Formulierung:** Anwendungsfertige Flüssigkeit-Pumpspray
- **Zulassungsnummer:**  
Das Biozidprodukt kann für die Dauer des Genehmigungsverfahrens des Wirkstoffs bzw. des letzten zu genehmigenden Wirkstoffs ohne Zulassung auf dem Markt bereitgestellt werden.
- **Wirkstoff(e):** Natriumhypochlorit 48,0 g/l (4,1 % als Aktiv-Chlor)
- **Biozid-Produktart:**  
Produktart 2: Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind
- **Verwenderkategorien, die das Biozid-Produkt verwenden dürfen:**  
Private Haushalte / Allgemeinheit / Verbraucher
- **Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen [Seveso-III-Richtlinie]:**
- **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **Seveso-Kategorie E1** Gewässergefährdend
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse** 200 t
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse** 500 t

(Fortsetzung auf Seite 15)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.09.2018

überarbeitet am: 27.09.2018

**Handelsname/Bezeichnung: Schimmel-Entferner**

(Fortsetzung von Seite 14)

- **Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Anhang XVII Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse:**  
Beschränkungsbedingungen: 3
- **Verordnung (EU) Nr. 649/2012** nicht reguliert.

---

- **Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):**  
Gesetz zum Schutz vor gefährlichen Stoffen (Chemikaliengesetz - ChemG)  
Giftinformationsverordnung - ChemGiftInfoV  
Gefahrstoffverordnung - GefStoffV  
Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch - LFGB  
Gesetz über die Bereitstellung von Produkten auf dem Markt (Produktsicherheitsgesetz - ProdSG)  
Gesetz über die Umweltverträglichkeit von Wasch- und Reinigungsmitteln (Wasch- und Reinigungsmittelgesetz - WRMG)
- **Biozid-Meldeverordnung - ChemBiozidMeldeV:**
- **Registriernummer nach Biozid-Meldeverordnung / BAuA-Reg.Nr.:** N-58432
- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**  
Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG) beachten.  
Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinienverordnung (MuSchG) für werdende oder stillende Mütter beachten.
- **Störfallverordnung (12. BImSchV):**  
Unterliegt nicht der Einstufung gemäß StörfallVO.  
E1 Gewässergefährdend, Kategorie Akut 1 oder Chronisch 1
- **Lösemittel-Verordnung (31. BImSchV):** Unterliegt nicht der LösemittelVO.
- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend.
- **Verweis auf Technische Regeln für Gefahrstoffe (TRGS)**  
TRGS 401 "Gefährdung durch Hautkontakt - Ermittlung, Beurteilung, Maßnahmen"  
TRGS 500 "Schutzmaßnahmen"  
TRGS 555 "Betriebsanweisung und Information der Beschäftigten"  
TRGS 900 "Arbeitsplatzgrenzwerte"
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

- **16.1 Änderungshinweise** Das Dokument wurde inhaltlich überprüft/überarbeitet.
- **16.2 Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext):**  
H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.  
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- **16.3 Schulungen für Arbeitnehmer**  
Unterweisungen über Gefahren und Schutzmaßnahmen an Hand der Betriebsanweisung (TRGS 555). Die Unterweisungen müssen vor Beginn der Beschäftigung und danach mindestens einmal jährlich erfolgen.
- **16.4 Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:**  
Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.  
Rohstoffsicherheitsdatenblätter der Lieferanten  
Gefahrstoffinformationssystem GisChem ([www.gischem.de](http://www.gischem.de))  
Einstufungs- und Kennzeichnungsverzeichnis der ECHA ([http://echa.europa.eu/clp/c\\_1\\_inventory\\_en.asp](http://echa.europa.eu/clp/c_1_inventory_en.asp))  
eChemPortal ([http://www.echemportal.org/echemportal/index?pageID=0&request\\_locale=en](http://www.echemportal.org/echemportal/index?pageID=0&request_locale=en))  
TOXNET (<http://toxnet.nlm.nih.gov/index.html>)  
International Chemical Safety Cards (ICSC) (<http://www.ilo.org/dyn/icsc/showcard.home>)

(Fortsetzung auf Seite 16)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.09.2018

überarbeitet am: 27.09.2018

**Handelsname/Bezeichnung: Schimmel-Entferner**

(Fortsetzung von Seite 15)

GESTIS“-Stoffdatenbank ([www.dguv.de/bgia/de/gestis/stoffdb/index.jsp](http://www.dguv.de/bgia/de/gestis/stoffdb/index.jsp))ECHA-Datenbank registrierter Stoffe (<http://echa.europa.eu/de/information-on-chemicals/registered-substances>)**16.5 Zusätzliche Hinweise:**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

**Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG)****Nr.1207/2008 [CLP]:**

Met. Corr. 1, H290: Auf der Basis von Prüfdaten

Eye Dam. 1, H318: Expertenurteil

Skin Irrit. 2, H315: Expertenurteil

Aquatic Acute 1, H400: Berechnungsmethode

Aquatic Chronic 2, H411: Berechnungsmethode

**Datenblatt ausstellender Bereich: Abteilung Produktsicherheit****16.6 Eventuell in diesem Dokument verwendete Abkürzungen und Akronyme:**

Acute Tox. Akute Toxizität

Aquatic Acute Akute aquatische Toxizität

Aquatic Chronic Chronische aquatische Toxizität

ADR Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

ADN Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen

AGW Arbeitsplatzgrenzwert

Asp. Tox. Aspirationsgefahr

ATE Schätzwert der akuten Toxizität

C&amp;L Einstufung und Kennzeichnung

CLP Verordnung zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung; Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

CAS-Nr. Chemical-Abstracts-Service-Nummer

CMR Karzinogen, Mutagen oder Reproduktionstoxin

CSA Stoffsicherheitsbeurteilung

CSR Stoffsicherheitsbericht

DNEL abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung

ECHA Europäische Chemikalienagentur

EG-Nummer EINECS- und ELINCS-Nummer (siehe auch EINECS und ELINCS)

EINECS Europäischen Verzeichnis der im Handel erhältlichen Stoffe

ELINCS Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe

EN Europäische Norm

ext-SDB erweitertes Sicherheitsdatenblatt (SDB mit anhängendem ES)

EU Europäische Union

EAKV Europäischer Abfallkatalog (ersetzt durch LoW – siehe unten)

Eye Dam. Schwere Augenschädigung

Eye Irrit. Schwere Augenreizung

Flam. Liq. Entzündbare Flüssigkeiten

GHS Global Harmonisiertes System

GCL General Concentration Level / Allgemeine Konzentrationsgrenzwerte

H hautresorptiv

IATA Internationaler Luftverkehrsverband

ICAO-TI Technische Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter im Luftverkehr

IMDG Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen

IUPAC Internationale Union für reine und angewandte Chemie

Kow Octanol-Wasser-Verteilungskoeffizient

(Fortsetzung auf Seite 17)



## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.09.2018

überarbeitet am: 27.09.2018

**Handelsname/Bezeichnung: Schimmel-Entferner**

(Fortsetzung von Seite 16)

LC50 für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration  
LD50 für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis)  
log pOW Verteilungskoeffizient  
LoW [ec.europa.eu/environment/waste/framework/list.htm](http://ec.europa.eu/environment/waste/framework/list.htm) Abfallliste (siehe )  
Met. Corr. Auf Metall korrosive wirkende Stoffe oder Gemische  
MSDB Material Sicherheitsdatenblatt  
OECD Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung  
OEL Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz  
Ox. Liq. Oxidierende Flüssigkeiten  
PBT persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff  
PEC abgeschätzte Effektkonzentration  
PNEC(s) abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration(en)  
PSA persönliche Schutzausrüstung  
(Q)SAR Qualitative Struktur-Wirkungs-Beziehung  
REACH Verordnung zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe, Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
RID Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter  
RMM Risikomanagementmaßnahme  
SCL Specific Concentration Level / Spezifische Konzentrationsgrenzwerte  
SDB Sicherheitsdatenblatt  
Skin Corr. Ätzwirkung auf die Haut  
Skin Irrit. Reizwirkung auf die Haut  
Skin Sens. Sensibilisierung durch Hautkontakt  
STOT spezifische Zielorgan-Toxizität  
(STOT) RE (spezifische Zielorgan-Toxizität) wiederholte Exposition  
(STOT) SE (spezifische Zielorgan-Toxizität) einmalige Exposition  
SVHC besonders besorgniserregende Stoffe  
UN Vereinte Nationen  
VOC Flüchtige organische Verbindungen  
vPvB sehr persistent und sehr bioakkumulierbar  
WoE (Weight of evidence)  
X kanzerogener Stoff der Kat. 1A/1B. Bei Tätigkeiten mit diesem Gefahrstoff ist zusätzlich § 10 Gefahrstoffverordnung zu beachten  
Y ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.  
Z ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden

---

**\* Daten gegenüber der Vorversion geändert**

Mit erscheinen dieses Sicherheitsdatenblatts für dieses Produkt/ diesen Stoff werden alle vorhergehenden Versionen ungültig. Änderungen in den jeweiligen Kapiteln gegenüber der vorhergehenden Version, sind am linken Seitenrand mit \* gekennzeichnet.